

Sportartspezifische Regeln für den Sportbetrieb unter den Bedingungen von Covid-19:



Tischtennis

Allgemeine Regeln:

- Die **Verordnungen des Bundes und des Landes Niedersachsen** sind in ihren aktuellen Fassungen strikt umzusetzen.
 1. Ab dem 11.5.2020 kann Sport im Außenbereich stattfinden, wenn die Abstandsregel (2 Meter) eingehalten werden kann.
 2. Ab dem 25.5.2020 ist die Sportausübung unter Einhaltung der Hygieneregeln auch im Innenbereich wieder gestattet.
- Die Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes zum Verhalten und zu **Hygiene-Standards** bzw. Infektionsschutz sind strikt umzusetzen.
- Die **Leitplanken** und Verhaltensstandards des Deutschen-Olympischen Sportbundes sind strikt umzusetzen

(https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/21042020_ZehnLeitplanken__end_.pdf):

1. Distanzregeln einhalten (Abstand zwischen Personen > 2 Meter);
2. Körperkontakte müssen unterbleiben (Auch kein Handschlag, Abklatschen etc.);
3. ~~Mit Freiluftaktivitäten starten~~; (Für Tischtennis nicht relevant)
4. Hygieneregeln einhalten;
5. Vereinsheime und Umkleiden bleiben geschlossen (Toiletten können unter Beachtung der Hygieneregeln genutzt werden).;
6. Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen;



7. Veranstaltungen und Wettbewerbe unterlassen;
8. Trainingsgruppen verkleinern
(Kleingruppen von max. 5 Teilnehmern*innen, die möglichst immer in der gleichen Zusammensetzung trainieren.)
9. Angehörige von Risikogruppen besonders schützen
(Im Extremfall Individualtraining)
10. Risiken in allen Bereichen minimieren
(Dieser Punkt ist insbesondere ein Appell an den gesunden Menschenverstand. Wenn man bei einer Maßnahme ein ungutes Gefühl hat oder wenn man sich über die möglichen Risiken nicht im Klaren ist, dann sollte darauf verzichtet werden und alternativ eine risikofreie Aktivität gesucht werden.)

Regeln des Deutschen Tischtennis Bund (DTTB):

Der DTTB hat seine Übergangsregelungen an den DOSB übermittelt. Diese sind Teil der Lockerungen der Covid-19-Beschränkungen, die die Landesregierung zugelassen hat. Die ausführlichen aktualisierten Regelungen sind verfügbar unter:

<https://www.tischtennis.de/corona.html>

Der Deutsche Tischtennis-Bund und seine Untergliederungen übernehmen mit diesem Schutz- und Handlungskonzept keine Verantwortung für eine Ansteckung mit dem Coronavirus während eines Tischtennisstrainings oder -wettkampfs.

Maximale Anzahl Gruppen

Die **maximale Zahl der Tische** ist abhängig von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Innerhalb dieser Vorgaben gelten ca. 5 x 10 Meter pro Tisch als Richtmaß, was ca. 50 qm für zwei Personen entspricht.

Maximale Gruppengröße

Die **maximale Zahl der Tische** ist abhängig von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Innerhalb dieser Vorgaben gelten ca. 5 x 10 Meter pro Tisch als Richtmaß, was ca. 50 qm für zwei Personen entspricht.

Sonstige Regeln des DTTB (Auszug):

1. Die **Tische sind durch geeignete Maßnahmen zu trennen**. Zur Abgrenzung mehrerer Tische werden Tischtennis-Umrandungen oder, wenn diese nicht vorhanden sind, andere geeignete Gegenstände genutzt.
2. Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine **mehrminütige Pause** eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.
3. Der **Seitenwechsel** erfolgt im Uhrzeigersinn um den Tisch herum.
Optional: Die Spieler*innen bleiben auf ihrer Tischseite. Es erfolgt kein Seitenwechsel.
4. **Trainer*innen und ggf. Betreuer*innen** halten Abstand, stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen, und führen keine

Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch. Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers/einer Spielerin) nicht eingehalten werden, tragen Trainer*innen und ggf. Betreuer*innen einen Mund-Nase-Schutz.

5. Nach jeder Trainingseinheit sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten **zu reinigen**.
6. Häufig übliche Handlungen wie **Anhauchen des Balles oder Abwischen des Handschweißes am Tisch** sollen unterlassen werden. Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen.
7. Jede/r Spieler*in bringt seine **eigenen Tischtennisbälle** mit, die vorher gut sichtbar gekennzeichnet worden sind, und nimmt während des Trainings nur die eigenen Bälle in die Hand. Das heißt auch, jede/r Spieler*in schlägt nur mit den eigenen Bällen auf. Der Kontakt fremder Bälle mit der Hand kann dadurch ausgeschlossen werden. Die beiden Spielpartner*innen können im gegenseitigen Einvernehmen auch farblich unterschiedliche Bälle nutzen (z. B. weiß und orange). Fremde Bälle werden mit dem Fuß oder dem Schläger zum/r Mitspieler*in gespielt. Alternativ dazu kann man die Bälle regelmäßig reinigen.
8. Es müssen sich alle Spieler beim Trainer für ein Training anmelden. Vom Trainer ist ein **Tisch-Vergabepplan mit festen Paarungen** für einen bestimmten Zeitraum zu erstellen. Der Tisch-Vergabepplan dient der Einhaltung der maximalen Personenzahl sowie in einem Infektionsfall der Dokumentation, wer mit wem direkten Kontakt hatte.
9. Bei einem Einzeltraining darf der/die Trainer*in mit dem/der Spieler*in **Balleimer-/Robotertraining** machen. Dabei ist in jedem Fall ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Trainer*in und Spieler*in durchgängig einzuhalten. Der/Die Spieler*in fasst die Bälle nicht an, die Bälle werden mit einem Netz gesammelt. Diese Spielbox ist so abzutrennen, dass die Bälle innerhalb der Spielbox verbleiben.
10. **Nach Ablauf ihrer jeweiligen Trainingszeit** reinigen Spieler*innen bzw. Trainer*innen die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten, die Bälle und die Schläger sowie ihre Hände und verlassen dann unmittelbar die Sporthalle. Sofern die Tische und Abtrennungen wieder abgebaut werden müssen, waschen sich Spieler*innen und Trainer*innen vor und nach dem Abbau die Hände.

Regeln des Hundsmühler Turnvereins (HTV):

Der Hundsmühler TV übernimmt mit diesem Regelwerk keine Verantwortung für eine Ansteckung mit dem Coronavirus vor, während oder nach einer Übungsgruppe.

Mögliche Orte für den Sportbetrieb:

- Halle am Querkanal
- Sporthalle der Grundschule Rosenallee

Maximale Anzahl Gruppen

Die **maximale Zahl der Tische** ist abhängig von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Innerhalb dieser Vorgaben gelten ca. 5 x 10 Meter pro Tisch als Richtmaß, was ca. 50 qm für zwei Personen entspricht.



Maximale Gruppengröße

Es spielen **nie mehr als zwei Personen an einem Tisch**. Auf Doppel oder Rundlauf sowie andere Spiel- und Übungsformen, die mit mehreren Personen auf einer Tischseite durchgeführt werden, wird verzichtet.

Sonstige Regeln des HTV:

1. Nur wer in eigener Selbstbeurteilung vollständig **frei von Corona-Virus-Symptomen** ist, darf am Training teilnehmen (Siehe [Corona Risiko Fragebogen.pdf](#) auf der HTV Corona Web-Seite!).
2. Nur wer die Kenntnis und Einhaltung der Corona-Regeln **bestätigt** und seine **Einwilligung** zur Speicherung und Verarbeitung der dafür notwendigen Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung gegeben hat, darf am Training teilnehmen (Siehe [Formular Teilnahme am HTV Sportbetrieb unter Covid-19 Bedingungen.pdf](#) auf der HTV Corona Web-Seite!).
3. Es sind **Anwesenheitslisten** zur Nachverfolgung von Infektionsketten zu führen. (Angaben: Datum, Ort sowie ÜL/TN-Name, Kleingruppe)
4. Bekleidungswechsel und Körperpflege erfolgen **zu Hause**;
5. Die Steuerung des Zutritts zu den Sportanlagen sollte unter **Vermeidung von Warteschlangen** geschehen;
6. Die Nutzung von **Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen** bleibt untersagt;
7. Es dürfen **keine Zuschauer** anwesend sein.
8. Zwischen zwei Übungsgruppen soll es wenigstens eine **15-minütige Pause** geben.
9. Bei Sport in geschlossenen Räumen ist zwischen zwei Übungsgruppen gründlich zu **lüften!**

Verstöße gegen die staatlichen Vorgaben können von den zuständigen staatlichen Stellen mit Bußgeldern geahndet werden. Insbesondere bei gravierenden oder wiederholten Verstößen sind dies empfindlich hohe Geldbeträge, die in der Regel der Verein zu entrichten hat.